



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

Herzliche Einladung zum Patrozinium mit Familiengottesdienst

Am 22. August um 18.30 Uhr in der Kath. Kirche

Maria Königin Hüffenhardt



Nach dem Gottesdienst Pfarrfest rund um die Kirche

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE !!!!

Ganz herzlich laden wir auch unsere evang. Mitchristen ein

*Frau Auer bietet Fair Trade Produkte, wie Kaffee, Tee,
Schokolade u. v. m. zugunsten der Partnergemeinde in Peru an*

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:		Forst-Revierleiter		Kirchen/kirchl. Einrichtungen	
Rathaus Hüffenhardt	9205- 0	Herr Winterbauer	07263/408282	Evang. Kirchengemeinde	
Fax	9205-40	Mobiltelefon	0171/5569304	Pfarrer Christian Ihrig	228
Bürgermeister Neff	9205-10	E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de		Kindergarten	
Walter.Neff@Hueffenhardt.de		Grundschule Hüffenhardt		Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt	
Frau Lais	9205-11	Rektorin Barbara Rünz	487	Leiterin Frau Schuh	1033
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de		Fax	9294-05	Kath. Kirchengemeinde	
Frau Maahs	9205-12	Sporthalle Hüffenhardt	752	Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de		Landratsamt NOK	06261/84-0	Pfarrbüro	07264/4332
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13	Müllangelegenheiten:		Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste	
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de		LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910	Ärztlicher Bereitschafts-	
Frau Fischer	9205-14	AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0	dienst	06261/19292
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de		Notariat Aglasterhausen	06262/9228-0	Praxis Dr. Johmann	1338
Frau Vogt	9205-15	Versorgung		Zahnarztpraxis	
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de		Wasserversorgung		Dr. Sipeer	928363
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16	Zweckverband	07264/9176-0	Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de		Stromversorgung		Nachbarschaftshilfe	
Bauhof, Herr Hahn	928600	Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0	Pfarrer Ihrig	228
Mobiltelefon	0174/9913273	zentr. Störungsstelle	0800/3629477	Hü: Bernhard Eckert	535
Bauhof@Hueffenhardt.de		Störungsstelle Kabelfernsehen	0341/42372000	Kä: Erhard Geörg	334
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de		zentr. Störungsstelle		Tierarztpraxis	
Verwaltungsstelle		Kaminfegermeister		Waberschek	928617
Kälbertshausen	1310	Hü. Peter Gramlich und	06262/95188		
OV Geörg	334	Klaus Bähr	06263/9465		
Feuerwehr	112	Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091		
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155	Fleischbeschau			
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974	Dr. Bauer	06262/915640		
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587	Tierheim Dallau	06261/893237		
Polizei	110				
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0				
Revier Mosbach	06261/809-0				

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Bücherei Kälbertshausen	Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa.	10.30-11.30 Uhr

Sich bestens informieren heißt...Amtsblatt lesen!

Glückwünsche

zum Geburtstag



- in Hüffenhardt**
21.8.2015
 Herr Ernst Sigmann, zum 80. Geburtstag
21.8.2015
 Frau Eveline Raber, zum 66. Geburtstag
25.8.2015
 Herr Harmy Kleber, zum 90. Geburtstag
26.8.2015
 Herr Günter Weber, zum 82. Geburtstag
- Wir gratulieren ganz herzlich!**

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 22.8.	Kath. Pfarrgemein- de Maria Königin	Patrozinium mit Pfarrfest	Kath. Kirche Hüffenhardt

Amtliche Bekanntmachungen

- Apothekennotdienst Neckarsulm**
- Fr. 21.8. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2,
Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
- Sa. 22.8. Stauer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen,
Tel. 07063/7083
- So. 23.8. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm (Amor-
bach), Tel. 07132/83811

- Mo. 24.8. Neuberg-Apotheke, Hauptstraße 32, Oedheim,
Tel. 07136/20553
Di. 25.8. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Bad Rappenau,
Tel. 07264/95040
Mi. 26.8. Apotheke am Feuersee, Hauptstraße 91, Bad Wimpfen,
Tel. 07063/7085
Do. 27.8. Lärchen-Apotheke, Seestraße 18, Untereisesheim,
Tel. 07132/43121

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 21.8. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach (Neckar-
elz), Tel. 06261/62343
Sa. 22.8. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266/528
So. 23.8. Apotheke im Kaufland, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261/35500
Mo. 24.8. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach (Wald-
stadt), Tel. 06261/12233
Di. 25.8. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim,
Tel. 06261/97450
Mi. 26.8. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach,
Tel. 06261/2239
Do. 27.8. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,
Tel. 06261/5555

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117 für Sie da. Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Notfallpraxis Mosbach

Sulzbacherstr. 17, 74821 Mosbach, Tel. 06261/19292

Öffnungszeiten:

Wochenende	Fr. 19.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
Feiertage	Feiertag 8.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mo., Di. und Do.	19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mi.	13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst **0180/6062811**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst **0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

3038

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Mo. 24.8. Restmüll
Di. 25.8. Papiertonne



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:
06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Grundbuchamt

Der für unser Grundbuchamt zuständige Notar Herr Dr. Peter, Notariat Aglasterhausen, hält in der Regel zwei mal im Monat - donnerstags von ca. 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr - Amtstage im Rathaus in Hüffenhardt ab.

Hierbei können z. B. auch kleinere Verträge geschlossen, Vorsorgevollmachten erstellt und Auskünfte zu Testamenten erteilt werden.

Im September ist folgender Termin vorgesehen

Donnerstag, 24.9.2015

Eine vorherige Terminvereinbarung mit Frau Vogt (Telefon 06268/9205-15) ist jedoch erforderlich.

Natürlich können Sie auch jederzeit direkt im Notariat (Telefon 06262/9228-0) Termine vereinbaren.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 21.8.2015 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Ferienprogramm 2015

Hallo liebe Kids,

in dieser Kalenderwoche sind folgende Veranstaltungen geplant:

Freitag, 21. August 2015 - Reiterfreunde Hüffenhardt, „Ein Tag rund ums Pferd“

Samstag, 22. August 2015 - Modellbaugruppe, Nachmittag bei der Modellbaugruppe

Montag, 24. August 2015 - Gabriele Schneider, Detektiv-Rallye
Wenn ihr kurzfristig bei einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen könnt, dann sagt bitte kurz bei Tamara Ueltzhöffer, Tel. 9205-0, Bescheid.

Fahrzeugschein weg - was zu tun ist

Wer seine Kfz-Zulassungspapiere verloren hat, sollte das unverzüglich der Zulassungsbehörde melden. Dazu rät die Verkehrsrechtsanwältin Daniela Mielchen. Um einen neuen Fahrzeugschein zu beantragen, müssen Autofahrer verschiedene Dokumente vorlegen. Dazu zählen eine Verklarerklärung oder Diebstahlanzeige bei der Polizei, ein Nachweis über eine gültige Hauptuntersuchung (HU), Personalausweis oder Reisepass mit Meldebestätigung sowie der Fahrzeugbrief.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 24.12.2015 (Weihnachten), 31.12.2015 (Silvester).

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

2.9.2015, 7.10.2015, 4.11.2015, 2.12.2015

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Rentenservicetag

Die DAK-Gesundheit Mosbach bietet wieder Sprechstunden für alle Rentenversicherten in den Räumen Hauptstr. 22, 74821 Mosbach an. Herr Ludger Geier, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Nächster Termin ist Donnerstag, 27. August ab 17.00 Uhr.

Eine telefonische Terminabsprache, Ruf-Nr. 06274/5266 ist notwendig. Die Auskunft und das Aufnehmen von Kontenklärungs- und Rentenansprüchen sind kostenlos. Um eine umfassende Beratung durchführen zu können, ist es erforderlich, dass die Rentenunterlagen vollständig mitgebracht werden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Getreidernte in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts

Ein Original-Zeitungsartikel getextet und gezeichnet von unserem Kunstmaler Edgar John

„Die Hüffelder Hutmode“

Nicht alle Getreideböcke tragen Hüte

Eine Wanderung zur Erntezeit durch die weite wellige Landschaft der Umgebung von Hüffenhardt bietet dem Naturfreund eine Fülle der verschiedensten Eindrücke. Unter anderem wird dem Wanderer, der mit offenen Augen durch die Felder streift, die eigenartige Form der Getreideböcke oder -puppen, wie man die Getreidehaufen auch nennt, auffallen. Bei einem Krug Most zur Dämmerstunde wurden mir die Einführung und Vorteile dieser Form des Aufstellens von „behüteten“ Getreideböcken „plausibel“ gemacht. Es war vor dem Ersten Weltkrieg, da sah der damalige Vorstand des Bauernvereins, Johann Gustav Schneider („em Fritze Karl sein Vadder“), diese Form von Getreideböcken auf einer landwirtschaftlichen Ausstellung. Der alte Herr, der für die damalige Zeit sehr fortschrittlich eingestellt war und alle Neuerungen und Verbesserungen in der Landwirtschaft der Gemeinde nutzbar zu machen suchte, war von der Zweckmäßigkeit, Getreide in dieser Art aufzustellen, sehr beeindruckt. Schon in der folgenden Erntezeit stellte er sein Getreide wie gesehen auf und das Vertrauen der anderen Bauern zu diesem Mann war so groß, dass fast alle mitmachten. Anfangs spöttelten die Nachbargemeinden über die „revolutionären Hüffelder“ und legten das geschnittene Getreide weiterhin auf „Sammede“, also auf die Erde, oder setzten die üblichen Getreidehaufen zusammen, aber die Hüffelder Bauern blieben bei der Neuerung und sie taten gut damit. Das Aufstellen geschieht folgendermaßen: Eine starke Garbe wird senkrecht aufgestellt. Auf der Ostseite eine dagegegengestemmt und eine Garbe auf die Westseite und seitlich werden je zwei Garben, manchmal auch mehr, dagegegengestellt. Dann kommt der „Hut“ drauf. Eine starke Garbe, die etwa im unteren Drittel gebunden ist, wird mit den Ähren nach unten über die anderen Garben gestülpt und die Halme rundherum so verteilt, dass sie die Ähren des Getreidebocks mantelähnlich umschließen. In der Zeit, die nötig ist, diesen Vorgang zu beschreiben, setzt ein Hüffelder Bauer zehn Hüte! Das Aufstellen ist eine wichtige Arbeit und wenn Sie als Erntehelfer dabei mitmachen dürfen, ist dies eine Auszeichnung.

Die Jahre vergingen, - man ließ unseren Bauern ihren „Spaß“, aber mitmachen? - Nein! - Erst große Verluste, hervorgerufen durch wochenlangen Regen im Jahre 1924, ließ viele Bauern der Umgebung aufhorchen. Den Siegelsbacher Landwirten war ihr auf „Sammede“ gelegtes Getreide fast restlos ausgewachsen und vernichtet worden. Die Hüffelder Bauern dagegen nahmen die „Hüte“ von den Getreideböcken und goldgelbe Ähren strahlten ihnen entgegen.

Von diesem Zeitpunkt an traten die „behüteten Getreideböcke“ ihren Siegeszug durch unser Heimatgebiet an und wer aufmerksam beobachtet wird feststellen, dass man heute in Kälbertshausen, Haßmersheim, Wollenberg usw. und selbst in Siegelsbach diesen „neumodi-



schen Kram“ zum Teil übernommen hat. Aber noch sind nicht alle „behütet“.

Aus der Sammlung von Christel Bräuchle, weitergegeben durch Karl Heinz Haas.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Alzheimer Beratungsstelle des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a.

über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- und Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung.

Wichtig: Neubesetzung der Beratungsstelle und neue Sprechzeiten

Henry Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK

Donnerstag: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr oder Termine nach Vereinbarung, **Tel. 06281/564688**

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Sulzbacher Str. 17 im DRK, 74821 Mosbach

Dienstag: 14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Mittwoch: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688 oder 0176/41812786

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden ungeraden Monat, jeden zweiten Dienstag des jeweiligen Monats von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im DRK Mosbach

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Jesaja 42,3: Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen und den glühenden Docht wird er nicht auslöschen.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Sonntag, 23.8. - 12. Sonntag nach Trinitatis

9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Karl-Friedrich Eyer mann aus Elztal-Dallau. Die Kollekte ist bestimmt für diakonische und missionarische Dienste unserer Landeskirche.

Dienstag, 25.8.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

Aus den Kirchengemeinden

Pfarrer Ihrig ist momentan im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an Pfarrerin im Probedienst Corinna Seeberger aus Neckarzimmern. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 06261/2216.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 23.8. - 12. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Karl-Friedrich Eyer mann aus Elztal-Dallau. Die Kollekte ist bestimmt für diakonische und missionarische Dienste unserer Landeskirche.

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchartt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030,

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 10.00 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch, 19.8. - hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
Untergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bad Rappenau	19.00 Uhr	Sole-Gradierwerk im Salinenpark: Kurseelsorge: Spaziergang auf dem Besinnungspfad

Donnerstag, 20.8. - hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Heinsheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 21.8. - hl. Pius X., Papst

Grombach	9.00 Uhr	Rosenkranz
Bad Rappenau	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchartt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 22.8. - Maria Königin

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Patrozinium als Familiengottesdienst, anschl. Pfarrfest rund um die Kirche

Grombach 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23.8. - 21. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jos 24,1-2a.15-17.18b L2: Eph 5,21-32 Ev: Joh 6,60-69

Heinsheim	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	9.00 Uhr	kein Gottesdienst in Untergimpfern Einladung zum Gottesdienst in eine Nachbargemeinde
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchartt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	12.00 Uhr	Tauffeier Noemi Deborah Wahl

Montag, 24.8.

Bad Rappenau	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 25.8. - hl. Ludwig IX., König

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 26.8.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
Untergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bad Rappenau	19.00 Uhr	Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12: Kirche in der Klinik

Donnerstag, 27.8. - hl. Gebhard, Bischof; hl. Monika

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Heinsheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Gesprächsabende, die Kurseelsorge lädt ein:

Spaziergang auf dem Besinnungspfad mit Jürgen Steinbach, Pfarrer
Mittwoch, 19. August, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Sole-Gradierwerk, Sali-

nenpark, Parkplatz: Weinbrennerstr.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien (30.7. bis 13.9.2015)

Pfarrbüro Bad Rappenau

Montag und Freitag von	10.00 - 12.00 Uhr;
Mittwoch von	8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro Obergimpfern

Mittwoch von	8.00 - 10.00 Uhr
--------------	------------------

Herzliche Einladung zum Patrozinium mit Familiengottesdienst

Am 22. August um 18:30 Uhr in Maria Königin Hüffenhardt



Nach dem Gottesdienst Pfarrfest rund um die Kirche

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE !!!!

Besonders an alle Kinder, Jugendlichen und Familien!

Ganz herzlich laden wir auch unsere evang. Mitchristen ein.

Der Perukreis von Kirchartt bietet faire Produkte, Kaffee, Tee, Schokolade u.v.m. zugunsten der Partnergemeinde in Peru an.

Vereinsnachrichten

Hüffenhardter Carnevalsverein



Kreativwerkstatt beim HCV

Im Rahmen des Kinderferienprogrammes haben sich am 1. August zahlreiche sehr kreative Kids gemeinsam mit kreativen Betreuern des HCVs einen schönen Nachmittag gemacht. Es wurde gesägt, behohrt, gefeilt, geschliffen, gemalt und geknetet.



Während die meisten Mädchen eine besondere Vorliebe fürs Keilrahmenbemalen hatten, machten sich die Jungs mit den Laubsägen an die Arbeit, um ihren eigenen Bumerang zu erstellen. Diese wurden dann am Ende auch meist sehr erfolgreich auf dem Sportplatz getestet. Ebenso konnten sich die Kinder einen Zimmerbumerang bauen, weitere Laubsägearbeiten erstellen, die sie mit Tafelfarbe bemalen konnten und mit Fimoknete einen Anhänger für eine Kette kneten, der nachts sogar leuchtet. Die Kinder waren sehr kreativ, hatten Freude am Gestalten und so wunderte es nicht, dass im Laufe der Zeit wunderschöne Ketten, Keilrahmenbilder und tolle Sägearbeiten entstanden.



Zur Stärkung gab es zwischendurch ein Eis, Getränke und einen Hamburger. Auch die Eltern, die zum Abholen kamen, staunten nicht schlecht, welch tolle Produkte die Kinder in der Kreativwerkstatt erstellt haben. An dieser Stelle bedanken wir uns noch ganz herzlich bei Miriam Remmele, die uns beim Keilrahmenangebot unterstützt hat.

Eure HCV-Vorstandschaft



HSV-Nachrichten

Pilates-Kurse

Die neuen Pilates-Kurse beginnen ab dem 2./3.9.2015. Pilates ist ein effektives Ganzkörpertraining, für alle geeignet. Jeweils mittwochs 20.00 - 21.00 Uhr und donnerstags 19.15 - 20.15 Uhr und 20.30 - 21.30 Uhr
Ort: Grundschule Hüffenhardt im Spatzennest (durch den Vordereingang)

12 Termine sind geplant:

mittwochs: 2.9., 9.9., 16.9. - 2 Wochen Pause - 7.10., 14.10., 21.10., 28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11. und 2.12.2015

donnerstags: 3.9., 10.9., 17.9. - 2 Wochen Pause - 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11., 26.11. und 3.12.2015

Alle bisherigen Teilnehmer sind bereits angemeldet, sollte jemand verhindert sein, bitte rechtzeitig anrufen.

Bei Interesse und Fragen bitte anrufen bei Karin Kublick, Tel. 06268/1260.

Ich freue mich auf alle, die teilnehmen möchten.

Karin



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zum Grümpelschießen 2015

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Vereine, Stammtisch-, Firmenmannschaften und sonstige Gruppierungen aus Hüffenhardt und der näheren Umgebung zur Teilnahme am diesjährigen Grümpelschießen am Sonntag, dem 20. September 2015 auf der Schießanlage des KKS Hüffenhardt recht herzlich ein.

Das diesjährige Grümpelschießen wird wieder in gleicher Weise wie in den vergangenen Jahren durchgeführt.

Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr 10 Schuss auf 50 m liegend auf Sandsack aufgelegt.

Eine Mannschaft besteht aus 3 nicht aktiven Schützen/-innen. Die Anzahl der Mannschaften pro Verein ist nicht begrenzt. Startgeld pro Mannschaft 9,- Euro.

Es erfolgt eine getrennte Wertung nach Herren- und Damenmannschaften.

Gemischte Mannschaften werden bei den Herren gewertet.

Am Sonntag, dem 20.9.2015, findet ab 9.00 Uhr das Vorrundenschießen statt.

Trainingsmöglichkeiten bestehen mittwochs (ab 19.00 Uhr), samstags (ab ca. 15.00 Uhr) und sonntags (ab ca. 10.30 Uhr). Munition pro Schachtel 4,- Euro.

Hier sind auch weitere Informationen zum Grümpelschießen zu erhalten.

Meldeschluss für die Mannschaften ist Mittwoch, der 16.9.2015.

Meldungen an OSM Herbert Schneider, Tel. 06268/845 und zu den Trainingszeiten im Schützenhaus.

Vorstandschaft

Ferienprogramm beim KKS

15 von den angemeldeten 16 Kindern erschienen froh gelaunt im Schützenhaus, um sich in die Grundkenntnisse des Sportschießens einführen zu lassen - so betiteln wir immer unser Angebot im Ferienprogramm. Einige waren „Wiederholungstäter“, aber wir haben auch immer wieder Neulinge dabei. Die Kinder wurden in 4 Gruppen eingeteilt, welche jeweils eine halbe Stunde Zeit für 4 Stationen hatten. Dabei wurde den Kindern zuweilen viel abverlangt: Geschicklichkeit, Teamgeist, Treffsicherheit, Konzentration und Kondition wurden von den jeweiligen Betreuern gefordert. Da kann eine halbe Stunde ganz schön lang oder aber auch viel zu kurz sein. Nachdem alle fertig waren, ging es noch mal in die Bogenhalle zum Würstchenessen, dabei wurden auch die erzielten Ergebnisse mitgeteilt und jedes Kind durfte sich noch ein kleines Präsent aussuchen. Es hat allen gefallen und geschmeckt, sodass sie gestärkt und gut gelaunt von ihren Eltern abgeholt werden konnten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, weiterhin schöne Ferien an unsere Jugend und viel Erfolg an die Teilnehmer der deutschen Meisterschaften. Gut Schuss und alle ins Gold!



MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt - VOKALibitum -



Sängerbund mit Conradin-Kreutzer-Tafel ausgezeichnet

Im Rahmen des 18. Landesmusik-Festivals am Sonntag, 19. Juli wurde der MGV Sängerbund 1845 Hüffenhardt e.V. mit der **Conradin-Kreutzer-Tafel** ausgezeichnet. Im oberschwäbischen Weingarten wurden 29 Vereine der Amateurmusik aus Baden-Württemberg, darunter der MGV, durch den Präsidenten des Landesmusikverbandes, Christoph Palm, geehrt.

Damit die Conradin-Kreutzer-Tafel überhaupt verliehen werden kann, ist die vorherige Auszeichnung mit der Zelter-Plakette zwingend Voraussetzung. Die Zelter-Plakette wird Vereinen, die mindestens einhundert Jahre bestehen und sich besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des Volksliedes erworben haben, verliehen. Der Männergesangverein wurde im Jahre 1957 in Köln durch den damaligen Bundespräsidenten Theodor Heuss damit ausgezeichnet. Die Conradin-Kreutzer-Tafel wurde 1998 in Baden-Württemberg eingeführt. Sie ist als eine besondere Ehrengabe des Landes für Vereinigungen der Amateurmusik, welche in ununterbrochener Weise über 150 Jahre hinweg in bedeutsamer Weise kulturell tätig waren, zu sehen.

Foto: Thomas Fink, Trossingen



Ludwig Sauer und Kerstin Lais bei der Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafel durch den Präsidenten Christoph Palm

Sportverein Kälbertshausen

Sportverein Kälbertshausen auf großer Fahrt nach Karlsruhe

Zu ihrer inzwischen 14. Radausfahrt trafen sich die Mitglieder der Freizeitsportgruppe des SV Kälbertshausen am 18. Juli vor dem Rathaus in Kälbertshausen. Die 23 Radler und die 2 Besatzungsmitglieder des Begleitfahrzeugs machten sich mit dem Pkw zuerst mal auf den Weg nach Sinsheim, von wo aus die eigentliche Tour startete. Leider konnten 2 Radfahrer dieses Jahr nicht teilnehmen und mussten ganz kurzfristig absagen. Nachdem wochenlang perfektes Sommerwetter herrschte, hieß der Wetterbericht für das bevorstehende Wochenende leider nichts Gutes. So fuhr man dann, nachdem man die Räder startklar gemacht hatte, immer mit einem Blick zum Himmel, los. Nach Bewältigung der ersten kurzen Steigung bei Dühren, wurde man dann anschließend in Eschelbronn durch einen Plattfuß zum 1. Halt gezwungen. Gleich darauf erreichte man nach Eichtersheim über eine längere Steigung Östringen. Dies war gleichzeitig die letzte Steigung für die nächsten ca. 130 Kilometer. In Bad Schönborn/Kronau wurde dann die nächste geplante Rast eingelegt. Hier konnte man sich bei einem Bäcker mit frischem Proviant für die folgenden Anstrengungen eindecken. Aber kaum war man in Kronau wieder losgefahren, ereilte die Gruppe den nächsten Plattfuß, was wiederum zu einer Zwangspause führte. So manch einer nimmt diese Pausen gerne an, kann man dabei doch mal in aller Ruhe einen geeigneten Baum oder Busch aufsuchen. Die verlorene Zeit konnte man aber zügig aufholen, da es jetzt über „Fahrradautobahnen“ nach Wiesental und Philipsburg ging. Hier kamen die ersten Regentropfen vom

Himmel. Seltsamerweise fing es im Jahre 2012, bei der letzten Tour nach Karlsruhe, exakt an gleicher Stelle auch an zu regnen. Aber nach nur kurzer Zeit hörte der Regen auf und auch die Temperaturen erreichten jetzt Hochsommerformat. Nach der Rheinüberquerung wurde in einem Biergarten in Gernmersheim eine längere Mittagspause eingelegt. Diese wurde dankend angenommen, da man sich jetzt doch, nachdem man die ganze Zeit nur Wasser und Apfelschorle aus dem Begleitfahrzeug bekam, auf ein kühles Bier freute. Nach der Pause ging die Fahrt zuerst ein Stück den Rhein entlang. Danach musste man über ein paar typische Pfälzer Dörfer eine Baustelle am Rheindamm umfahren. Ab Leimersheim war der Rheindamm wieder befahrbar. Dadurch erreichte man nun relativ schnell Wörth am Rhein und bei Maximiliansau wurde der Rhein wieder überquert. Nach ca. 95 gefahrenen Kilometern war dann das Tagesziel in der Karlsruher Innenstadt erreicht. Nach dem Bezug der Hotelzimmer wurden zu allererst mal die Biergärten am nahegelegenen Ludwigsplatz aufgesucht, um eine wohlverdiente Erfrischung einzunehmen. Am Abend traf sich die komplette Gruppe dann wieder, um gemeinsam Essen zu gehen. Da Karlsruhe in diesem Jahr sein 300-jähriges Stadtjubiläum feiert, war auch entsprechend einiges geboten in der Stadt. So konnten wir zum Beispiel eine tolle Light-Show auf der Fassade des Schlosses verfolgen.



Die Teilnehmer vor dem Start in Sinsheim

Am Sonntagmorgen machte sich die Gruppe dann wieder frisch gestärkt, pünktlich um 9.00 Uhr, auf den 2. Teil der Strecke. Der 1. Vorsitzende stellte kurz vor dem Start noch eine geografische Rätselfrage an die Teilnehmer, die man nur durch äußerste Aufmerksamkeit im Verlauf des Tages, beantworten konnte. Schon nachdem man den Schlosspark durchfahren hatte, kamen die ersten Tropfen vom Himmel, die sich aber nur als kurzes Intermezzo herausstellten und dementsprechend die Gruppe nicht großartig an ihrer Weiterfahrt hindern konnte. Vorbei am Wildparkstadion ging es durch die Friedrichstaler Allee über Staffort und Büchenau bis nach Bruchsal. Ab Bruchsal wurde dann gegenüber der Ausfahrt 2012 eine andere Route eingeschlagen.

Bei Forst befuhr man die Kronauer Allee. Hier konnte dann auch Tanja Hofmann, trotz rasanter Fahrt, auf den Meter genau, das am Morgen gestellte Rätsel auflösen. Auf der Weiterfahrt ging es bei Sankt Leon mitten durch den Golfplatz. Zur Mittagszeit erreichte man schließlich Wiesloch, wo in einer Gaststätte die verdiente längere Pause eingelegt wurde. Nun machte man sich auf, um den letzten Teil der Ausfahrt in Angriff zu nehmen. Die Leimbach-Route führte die Gruppe über Dielheim bis nach Horrenberg. Hier war nun, nachdem man einen herrlichen Waldweg durchfahren hatte, die einzige, nennenswerte Steigung des Tages zu bewältigen. Zum Schluss gelang man dann entlang des Elsenz-Radwegs über Zuzenhausen und Hoffenheim wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Sinsheim. Insgesamt hatte man an beiden Tagen ca. 170 Kilometer auf dem Fahrrad zurückgelegt. Wie es schon seit vielen Jahren üblich ist, traf sich die Gruppe am Abend noch einmal im „Durstigen Geißbock“, zum gemütlichen Abschluss des ereignisreichen Wochenendes. Hier bedankte sich der 1. Vorsitzende Klaus Kellner bei allen Teilnehmern für die tolle Aufmerksamkeit und Disziplin während der Fahrt.

Zudem freute er sich, dass die Tour ohne Unfall verlief und alle wieder gesund nach Hause gekommen sind. Ein ganz großer Dank ging auch an Werner Wittrich und Reinhold Sommerfeld, das Team des Begleitfahrzeuges. Sie waren immer pünktlich am ausgemachten Treffpunkt und konnten die Radfahrer jederzeit mit Getränken und

selbst gebackenem Kuchen versorgen. Der leckere Kuchen wurde dankenswerterweise von Conny Kuhn und Corinna Kellner gespendet. Der Dank Kellners ging auch an Lutz Rogalla, der seinen Firmenparkplatz in Sinsheim den Teilnehmern das ganze Wochenende über zur Verfügung stellte. Mit der Hoffnung, dass der SVK auch im nächsten Jahr wieder eine Radausfahrt anbieten kann, beendete Kellner seine Worte. Zum Schluss bedankte sich der 2. Vorsitzende Martin Erlewein noch bei Corinna und Klaus Kellner für die Organisation und Durchführung der Ausfahrt.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unser nächster Halbtagesausflug ist am Dienstag, 1. September 2015. Die Fahrt geht nach Heidelberg. Dort machen wir eine gemütliche Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen. Es sind noch Plätze frei. Der Fahrpreis beträgt mit Fahrt im Bus, Schifffahrt und Kaffee und Kuchen € 18. Wer von den Mitgliedern mitfahren will, kann sich bei Helmut Horsch, Tel. 06268/1639, anmelden.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Kälbertshausen Linde	12.45 Uhr
Kälbertshausen Rose	12.50 Uhr
Hüffenhardt Feuerwehr	12.55 Uhr
Hüffenhardt ev. Kirche	13.00 Uhr
Haßmersheim Kaufh. Heck	13.05 Uhr

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen schönen Tag.

Die Vorstandschaft

Depressionen kosten die Südwest-Wirtschaft jährlich über 350 Millionen Euro

Für Baden-Württemberg hat die Techniker Krankenkasse (TK) unlängst mit 0,84 Fehltagen pro Erwerbsperson die geringsten Fehlzeiten in 2013 aufgrund von Depressionen ermittelt. Den höchsten Wert erreichte Hamburg mit 1,42 Fehltagen. Der bundesweite Durchschnitt liege bei 1,04 Fehltagen. Trotzdem trage die Diagnose Depression auch hierzulande viel zum Arbeitsunfähigkeitsgeschehen bei. Das liege vor allem an der langen Dauer der Krankheitsfälle von durchschnittlich 64 Tagen pro Fall, so die TK. Depressionen seien ein erheblicher wirtschaftlicher Faktor und verursachten schätzungsweise Produktionsausfallkosten von mehr als 350 Millionen Euro jährlich, allein im Südwesten. Daher sei es wichtig, dass sich Unternehmen, Beschäftigte und Krankenkassen gemeinsam mit guten Angeboten im betrieblichen Gesundheitsmanagement, in der Individualprävention und in der medizinischen Versorgung gegen die Zunahme psychischer Störungen stemmten. Der Sozialverband VdK macht diese Themen des Öfteren zum Gegenstand seiner alljährlichen Landesschulungen für Behindertenvertreter in Heilbronn - zuletzt am 8. Juli mit 570 Teilnehmern. Die nächste Landesschulung erfolgt am 13. Juli 2016.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau September

Am 6. September Bezirkswandertag des Bezirks 10 in Östringen.

Am 20. September auf dem Main-Strombergweg von Sinsheim nach Waldangeloch.

Am Dienstag, 25. August, treffen wir uns um 18.00 Uhr in den OWK-Stuben zum Volksliedersingen, kommt bitte zahlreich, denn jede Stimme wird benötigt!

Achtung geänderter Termin

Kartoffelfeuer am Freitag, 28. August 2015

Das Kartoffelfeuer findet nicht wie im Wanderplan angekündigt am 29. sondern aus organisatorischen Gründen am **Freitag, 28. August** statt.

Treffpunkt: 17.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim

Nach einer kurzen Wanderung auf Gemarkung Haßmersheim finden sich die Wanderfreunde des OWK Haßmersheim so gegen 18.00 Uhr zum traditionellen Kartoffelfeuer in den äußeren Krautgärten auf dem Grundstück von unseren Mitgliedern Alfred und Karin Friedel ein. Das Organisationsteam wird am späten Nachmittag das Feuer vorbereiten, damit wir am Abend die Kartoffeln im Feuer und Würstchen auf dem Spies braten können. Dazu gibt es wie immer hausgemachten Quark mit Kräutern sowie diverse Getränke. Hierzu sind alle Mitglieder aber auch Gäste recht herzlich eingeladen. Sollte

an diesem Abend extrem schlechtes Wetter sein (Regen), treffen wir uns um 18.00 Uhr in den OWK-Stuben im Dorfgemeinschaftshaus.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Freibadtraining

Am Freitag, 21.8.2015 findet das Training im Gundelsheimer Freibad statt.

Kinder- und Jugendtraining 17.00 - 18.00 Uhr

Aktiven- und Erwachsenentraining 18.00 - 19.00 Uhr

Das Team der DLRG lädt alle interessierten Kinder und Erwachsene zu einer Schnupperstunde ein.

Rettungswache Freibad Gundelsheim

Kommendes Wochenende sind folgende Rettungsschwimmer zum Freibadwachdienst da:

Samstag: Nadine Thauer

Sonntag: Jacqueline Wittich, Hanna Spindler, Jessica Spindler

Amsel Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 23. August 2015, trifft sich die Amsel Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Auch über das Erscheinen der jungen Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 20. August 2015 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070), www.schwarzbachtal.amsel.de, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Sonstige Bekanntmachungen

Gastschülerprogramm

Schüler aus Peru suchen Gastfamilien

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa, Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 5.10. bis 8.12.2015.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler/-innen sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168,

E-Mail: gsp@djobv.de, www.gastschuelerprogramm.de.



**Schützt unsere Umwelt!
Haltet die Gemeinde sauber!**



LOKALMATADOR DE Golfparklauf

powered by Nussbaum Medien und dem Turn- und Sportverein Rot

5-KILOMETER-LAUF | 10-KILOMETER-LAUF
HALBMARATHON | DREI-LÄNDER-LAUF CUP

SONNTAG, 13. SEPTEMBER 2015
AB 9.30 UHR | BEIM TSV 05 ROT
KIRRGASSE, 68789 ST. LEON-ROT



Mehr Informationen unter
www.lokalmatador.de | WebCode: Lauf1003



TRAUER

Das besondere
Grabmal aus
Meisterhand

Paul
SCHILLING
www.grabmalkunst-schilling.de

Hüttigsmühle 1
74928 Hüffenhardt
Tel./Fax 06268 1271
Rosengartenstraße 2a
74927 Eschelbronn
Tel. 06226 42121
**Grabmalkunst
& Naturstein**

Lins & Wally GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen



Stein und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7 **L&W**
Telefon 072 64/91 3775 · Fax 072 64/89 0837
E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de



2015



3. JUNI BIS 30. AUGUST

Götz von Berlichingen · Anatevka
Die Feuerzangenbowle · Robin Hood · Nightwash
Ronja Räubertochter · Der kleine Rabe Socke
Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk

... JEDES JAHR IM SOMMER



Mit freundlicher Förderung der
Adolf Würth GmbH & Co. KG

Tickets: 0 79 43 - 912345 www.burgfestspiele-jagsthausen.de



*Bei wahrem Leid schlägt kein Worttrost an, aber
das Kommen, das Nichtverlassensein erhebt, und
ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der
Seele Kraft.*

Jeremias Gotthelf

Bechtle wächst im Umsatz und Ergebnis zweistellig Vorstand bekräftigt Prognose für Gesamtjahr

Neckarsulm. (pi/red). Im zweiten Quartal 2015 hat die Bechtle AG die Wachstumsdynamik aus dem Vorquartal deutlich erhöht. Der Umsatz stieg von April bis Juni um 13,6 % auf 686,1 Mio. EUR. Wachstumstreiber waren die inländischen Gesellschaften mit einem Umsatzplus von 16,4 %.

Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg um 14,2 % auf 26,7 Mio. EUR. Das Vorsteuerergebnis lag wie das EBIT bei 26,7 Mio. EUR und damit 15,5 % über Vorjahr. Bechtle beschäftigte zum 30. Juni 2015 insgesamt 6.938 Mitarbeiter, das sind 545 Beschäftigte bzw. 8,5 % mehr als im Vorjahr.

„Bechtle hat im zweiten Quartal deutlich Fahrt aufgenommen. Die umsatz- und ergebnisbezogenen Wachstumsraten beider Geschäftssegmente sind angesichts des hervorragenden Vorjahresquartals bemerkenswert. Vor allem im Inland sind wir sehr gut unterwegs“, erklärt Dr. Thomas Olemotz, Vorstandsvorsitzender der Bechtle AG.

Systemhaus & Managed Services

Das Segment IT-Systemhaus & Managed Services steigerte den Umsatz um 16,1 % auf 451,5 Mio. EUR (Vorjahr: 388,8 Mio. EUR). Die inländischen Systemhäuser konnten besonders eindrucksvoll um 17,0 % zulegen auf 407,0 Mio. EUR. Aber auch die österreichischen und Schweizer Gesellschaften zeigten mit 8,5 % auf 44,6 Mio. EUR deutliches Wachstum. Das Betriebsergebnis im Segment legte im zweiten Quartal 2015 um 6,3 % auf 13,8 Mio. EUR zu (Vorjahr: 13,0 Mio. EUR). Die EBIT-Marge lag mit 3,1 % in etwa auf Vorjahresniveau.

IT-E-Commerce

Im Segment IT-E-Commerce kletterte der Umsatz im Berichtszeitraum um 9,2 % auf 234,5 Mio. EUR. Besonders kräftig legten die inländischen E-Commerce-Gesellschaften zu. Sie steigerten ihre Umsätze um 12,6 % auf 62,7 Mio. EUR. Die internationalen Gesellschaften legten um sehr gute 8,0 %



Bechtle bestätigt ein dynamisches Wachstum mit einer Umsatzsteigerung um 13,6 %.

Foto: Bechtle

auf 171,8 Mio. EUR zu. Zu dem Anstieg trugen annähernd alle Ländermärkte der Bechtle Gruppe bei. Das EBIT liegt mit 12,9 Mio. EUR um 24,2 % über Vorjahr. Die Marge stieg von 4,8 % auf 5,5 %.

Bilanz

Die liquiden Mittel einschließlich der Geld- und Wertpapieranlagen betragen zum 30. Juni komfortable 136,3 Mio. EUR. Die Liquidität von Bechtle ist nach wie vor höher als die Summe der Finanzverbindlichkeiten. Die Nettoverschuldung des Konzerns weist daher mit 62,9 Mio. EUR einen negativen Wert aus, das heißt Bechtle ist schuldenfrei. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich von 54,5 % auf 55,7 %. Die annualisierte Eigenkapitalrendite hält mit 13,1 % den sehr guten Wert des Vorjahrs.

Mitarbeiterzahl wächst

Der Bechtle Konzern beschäftigte zum Stichtag 30. Juni 2015 insgesamt 6.938 Mitarbeiter (darunter 389 Auszubildende). Das entspricht im Vergleich zum Vorjahresstichtag einem Anstieg um 545 Personen bzw. 8,5 %. Bechtle wurde im Juli bereits zum zweiten Mal in Folge von „Best Recruiters“ als bester Arbeitgeber der IT-Branche mit dem Gütesiegel in Gold ausgezeichnet. Auch künftig bleiben Aus- und Weiterbildung Schwerpunkte der Personalarbeit bei Bechtle. Der Erfolg zeigt sich insbesondere an der hohen Nach-

frage nach Ausbildungsplätzen bei Bechtle.

Jahresprognose bekräftigt

Bechtle rechnet nach wie vor damit, auch im Gesamtjahr die Umsatz- und Ergebnissituation gegenüber dem Vorjahr deutlich zu verbessern. „Nach einem guten ersten Quartal und den sehr erfreulichen Zahlen des zweiten Quartals liegen wir im ersten Halbjahr am oberen Ende des Zielkorridors unserer Erwartungen für das Gesamtjahr 2015. Anhaltend positive konjunkturelle Rahmenbedingungen vorausgesetzt, deutet aktuell alles auf ein weiteres Rekordjahr hin“, so Dr. Thomas Olemotz.

Über Bechtle

Die Bechtle AG ist als IT-Komplettanbieter mit über 65 Sys-

temhäusern in der DACH-Region aktiv und zählt mit Tochtergesellschaften in 14 Ländern zu den führenden Onlinehändlern für Informationstechnologie in Europa. Mit dieser Kombination setzt Bechtle auf ein zukunftsweisendes Geschäftsmodell, das IT-Dienstleistungen mit dem klassischen Handelsgeschäft von IT-Produkten verbindet. Das 1983 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Neckarsulm bietet seinen mehr als 75.000 Kunden aus Industrie und Handel, öffentlichem Dienst sowie dem Finanzsektor ein lückenloses herstellerunabhängiges Angebot rund um die gesamte IT aus einer Hand. Bechtle ist seit 2000 an der Börse notiert und seit 2004 im Technologieindex TecDAX gelistet. Im Geschäftsjahr 2014 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. EUR.

STARTERCENTER

Steuersprechstunde für Gründer

Mosbach. (pm/red). Gründerinnen und Gründer sowie Übernehmer von Betrieben, die spezielle Fragen zum Thema Steuern haben, können sich am 26. August in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten beraten lassen. Die kostenlose Beratung wird von der IHK gemeinsam mit der Steuerberater-

kammer angeboten. Alle, die sich selbstständig machen möchten, sind eingeladen, sich fachkundig zu steuerlichen Aspekten beraten zu lassen. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertig gestellt haben und vorher einen Fragebogen ausfüllen. Beratungstermine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden.

Faultierbaby geboren

Kindersegen im Zoo Heidelberg hält an

Bei den Faultieren in der Südamerikavoliere zeigt sich ein neues Gesicht. Das Zweifinger-Faultierpaar „Wilma“ und „Fred“ hat erneut Nachwuchs. Fest an den Bauch der Mutter geklammert lässt sich das Ende Juli (Fr., 31.7.) geborene Jungtier herumtragen. Dort kann es sich in die langen Haare des Fells seiner Mutter einkuscheln. Das Jungtier selbst hat noch ein sehr kurzhaariges Fell. Für das Heidelberger Elternpaar ist es bereits das vierte Jungtier. Mutter und Kind sind in den kühleren Stunden am Tag bereits wieder in den Kletterbereichen der begehbaren Voliere in der Nähe des Elefantenhauses zu beobachten. In der für die Faultiere typischen Haltung hängen die Tie-

re kopfüber an den Ästen. In einigen Wochen wird auch das Jungtier selbstständig feste Nahrung aufnehmen. Für das im letzten Jahr in Heidelberg geborene Faultier-Mädchen, das noch bis kurz vor der Geburt den „Kuschelplatz“ in Wilmas Fell für sich beanspruchte, haben wir in der Zwischenzeit einen guten Platz in einem anderen Zoo gefunden. Um kein Neidverhalten gegenüber dem neuen Jungtier aufkommen zu lassen, lebt die junge Dame bis dahin in einem separaten Bereich. In freier Wildbahn werden die älteren Jungtiere vor der Geburt des neuen Nachwuchses eigenständig entwöhnt und trennen sich von den Elterntieren, sodass der Umzug für das gut



einjährige, im Juni 2014 geborene Mädchen dem natürlichen Verhalten bei Faultieren entspricht. Ob es sich bei dem diesjährigen Nachwuchs um ein Männchen oder Weibchen handelt, ist speziell bei Faultieren nicht leicht zu erkennen. Die äußeren Geschlechtsmerkmale sind nicht stark ausgeprägt,

sodass nur eine DNA-Analyse Sicherheit verspricht. Dazu werden in den nächsten Tagen ein paar Haare genommen, die zur Untersuchung in ein Labor kommen. Mit Spannung werden dann die Ergebnisse erwartet, bevor die Entscheidung für einen Namen fallen kann. Fotos: Heidrun Knigge/Zoo Heidelberg

Nachwuchs auf der Subtropenterrasse

Die kecken Keas sind schillernde Persönlichkeiten

Die Keas zählen auf den ersten Blick nicht zu den auffälligsten Tieren der Wilhelma. Die Bergpapeaien aus Neuseeland gehören aber eindeutig zu den schillerndsten Persönlichkeiten mit ihrem gewitzten Charakter und ihren optischen Besonderheiten.

Näher hinzuschauen lohnt sich allein schon, will man aktuell den Kea-Nachwuchs auf den Subtropenterrassen in dem zoologisch-botanischen Garten in Stuttgart anschauen. Denn das Ende April geborene Küken Tapu ist jetzt, da es nach 12 bis 13 Wochen das Nest verlassen hat, schon fast so groß wie seine etwa 45 Zentimeter großen Eltern Nelson und Tekao. Der markanteste Unterschied ist: Bei dem Jungtier prägt noch ein kräftiges Gelb die Wachshaut um die Nasenlöcher, den Unterschnabel und die Augenringe. Diese Partien werden in den nächsten Jahren grau bis schwarz. Sein Gefieder ist noch kräftig olivgrün, während es bei den Erwachsenen mit der Zeit ins Gelbliche ausbleicht. Kea-

Federn haben an ihren Enden einen dunklen Saum. So wirkt das Kleid filigran wie aus kleinen Dachschildeln gedeckt. Ihre ganze Pracht zeigt sich jedoch erst, wenn die Keas ihre Flügel spreizen und ein kräftiges Rot-Orange mit etwas Gelb und Blau aufblitzt. Sie sind gute Flieger. Typischer ist jedoch, dass sie laufen – und aufgeregt hupsen. Und das tut die lebhafteste Art der Nestorpapeaien oft. Denn Keas sind clever und furchtbar neugierig. Während die meisten Vögel Distanz halten, wenn etwas Ungewohntes passiert, kommen die Keas heran und beäugen es mit Interesse. Dann stecken sie ihren Schnabel, der besonders schmal und stark gebogen ist, keck in alles, was ihnen unterkommt. „Die Keas sind außerordentlich verspielt“, sagt Tierpfleger Sascha Royla. „Sie haben Freude, Dinge zu untersuchen und auseinanderzunehmen. Wir legen ihnen immer wieder Spielzeug in die Voliere und denken uns Beschäftigungen für sie aus.“ Deshalb bleiben die Besucher dort gerne einmal länger stehen. Nicht jeder ist allerdings ein Freund der regen Geschöp-



Mit gespreizten Flügeln zeigt der junge Kea seine ganze Farbpracht

fe. So mancher Neuseeland-Tourist hat ein zwiespältiges Verhältnis zu ihnen. Keas leben in den Gebirgen der Südinsel. Oberhalb der Baumgrenze sind sie karge Kost gewöhnt: vor allem Wurzeln, Beeren, Samen und Knospen sowie den einen oder anderen Käfer. Da ist der oft nahrhafte Inhalt von Rucksäcken – die sie genauso behände zu öffnen verstehen wie Reißverschlüsse von Zelten – eine willkommene Abwechslung auf dem Speiseplan. Aber auch Gummi lockt sie an, das sie mit Vorliebe aus Scheibenwischern und Türdichtungen der Mietwagen der Urlauber picken.



Einmal Gold, einmal Silber, fünfmal Bronze

Erfolgreiches Team bei den Special Olympics World Games in Los Angeles

(pr/red). Das Sportler-Team der Johannes-Diakonie Mosbach war bei den Special Olympics World Games in Los Angeles erfolgreich und wurde unmittelbar nach seiner Rückkehr empfangen. Im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo hatten sich Freunde und zahlreiche Unterstützer eingefunden, um die „Helden“ und deren Erfolge zu feiern.

„Ich war einer Goldmedaille noch nie so nahe“, sagte Dr. Dorothee Schlegel. Die Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende des Sportkreises Mosbach hieß die Sportler Ingrid Neff, Oskar Fink und Danilo Pasnicki sowie die Trainer Claudia Geiger und Thomas Fraunholz willkommen.

Drei Sportler, sieben Medaillen

Sieben Medaillen hatten die drei Sportler bei ihren Wettkämpfen in Los Angeles gewonnen. Bei den dortigen Weltspielen hatten sich bis Anfang August 6500



Die 61-jährige Ingrid Neff (4.v.l.) hielt ihre teils deutlich jüngere Konkurrenz auf Distanz und holte sich beim 500-Meter-Zeitfahren die Goldmedaille.

Foto: Lothar Dörge

Sportlerinnen und Sportler aus über 160 Nationen getroffen, um sich in 26 Sportarten zu messen, allein 138 Athleten aus Deutschland. Darüber hinaus wurde Thomas Fraunholz als Headcoach Kraftdreikampf entsendet, Special Olympics International berief Claudia Geiger in die Radsport-Rennleitung. Radsportler Oskar Fink konnte in seinen drei Zeitfahr-Wett-

kämpfen eine Silber- und eine Bronzemedaille ergattern, darüber hinaus stand ein hervorragender 4. Platz über 2000 Meter zu Buche.

Dreimal Bronze für Pasnicki

Der erst 21 Jahre alte Kraftdreikämpfer Danilo Pasnicki, der in Schwarzach in den Räumen des Vereins Kraft-Werk trainiert, errang bei seinen ersten Welt-

spielen trotz starker Konkurrenz drei Bronzemedailles – eine in der Kraftdreikampf-Gesamtwertung, zwei in den Einzeldisziplinen. Gold gab es dagegen gleich im ersten Wettkampf für die 61-jährige Ingrid Neff.

Sieg gegen 40 Jahre jüngere Konkurrenz

Die Radsportlerin aus Michelbach hielt beim 500-Meter-Zeitfahren die zum Teil über 40 Jahre jüngere Konkurrenz in Schach. Zum Abschluss der Wettbewerbe schaffte sie mit Platz drei über 2000 Meter noch einmal den Sprung aufs Treppchen.

„Einfach nur geil!“

Im Anschluss hatten die Teilnehmer am Empfang die Gelegenheit, von den Athleten Einzelheiten der Wettkämpfe zu erfragen und Anekdoten zu hören – sowie das mitgebrachte Edelmetall ausgiebig zu bewundern. Ein strahlender Oskar Fink fasste seine Erlebnisse schließlich so zusammen: „Das war einfach nur geil!“

Württembergischer Fußballverband gibt Tipps

Richtiges Trinken beim Sport im Sommer

(pr). Bei Hitze spielen viele Fußballer unter ihren Möglichkeiten. Wie die beste Trinkstrategie an heißen Tagen aussieht, welche Nährstoffe bei heißen Trainings- und Spieltagen wichtig sind und wie sich Spieler auch an Hitzebedingungen anpassen können, erklärt Dr. Wolfgang Feil vom Württembergischer Fußballverband.

Hitzeakklimatisation

Der menschliche Körper kann sich an Hitze anpassen. Deshalb empfiehlt Dr. Feil, sechs bis acht Trainingseinheiten in die Hitze zu verlegen. Dann gewöhnen sich die Spieler daran, auch bei heißen Temperaturen konzentriert zu spielen.

Natrium schützt vor Krämpfen

Bei Hitze verliert man bis zu zwei Liter Schweiß pro Stunde.

Je mehr Schweiß man absondert, desto höher ist der kühlende Effekt. Wer viel schwitzt, hat also ein besseres Kühlungssystem. Über den Schweiß verlieren wir unter anderem das Mineral Natrium. Wie viel Natrium pro Liter Schweiß verlorengeht, ist jeweils abhängig vom Trainingszustand: Gut trainierte Spieler verlieren etwa 700 mg Natrium pro Liter Schweiß – wenig trainierte können bis zu 1000 mg Natrium pro Liter Schweiß verlieren. Sportgetränke sollten also 1000 mg Natrium pro Liter enthalten, damit der Verlust ausgeglichen werden kann. Wird vor dem Spiel und in der Pause nicht ausreichend Natrium aufgenommen, ist die Gefahr von Krämpfen hoch. An heißen Tagen sollten natriumarme Mineralwässer, Leitungswasser oder Apfelschorle nicht ohne Natriumanreicherung getrunken

werden, da sich sonst der Natriummangel im Körper verstärkt.

Kleines Wunderelement

Die Folge können Einschränkungen in der Koordination sein. Empfehlung: Natriumarme Getränke mit 2,5 g Kochsalz pro Liter anreichern, das entspricht einer Natriummenge von 1000 mg. Positiver Nebeneffekt: Natrium beschleunigt auch die Kohlenhydrat-Aufnahme im Darm um 400 Prozent. So gelangen in der Pause zugeführte Kohlenhydrate viermal schneller in die Muskulatur als ohne Natrium.

Kohlenhydrate mit Eiweiß

Um ausreichend Energie für die zweiten 45 Minuten zu haben, sollte in der Pause nicht ausschließlich natriumreiches Wasser, sondern auch schnell

verfügbare Kohlenhydrate aufgenommen werden. Ein mit Kochsalz angereichertes Apfelschorle ist ungeeignet, da es von vielen Spielern in der Belastung nicht vertragen wird. Besser geeignet sind isotonische Sportgetränke, die natriumreich sind und zugleich Kohlenhydrate sowie Eiweiß enthalten. Studien haben gezeigt, dass Sportgetränke, die zusätzlich zu den Kohlenhydraten auch Eiweiß enthalten, deutlich leistungssteigernd wirken.

Bananen sind kein schneller Energielieferant

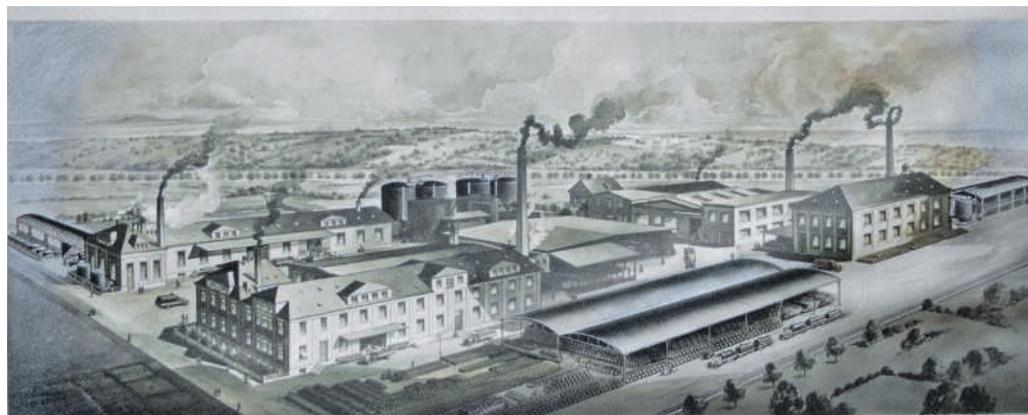
Bananen in der Halbzeitpause bringen nichts - es dauert mindestens eine Stunde, bis Bananen verdaut sind. Als Energiespender in der Halbzeit sind sie somit wertlos. Außerdem enthalten sie kein Natrium.

Heilbronn: Firmen-Teilnachlass für das Stadtarchiv

Historisches aus der Böckinger Traditionsfirma „Ölmüller“

(hip). Kürzlich hat das Stadtarchiv Heilbronn spannende Dokumente und Objekte zur Heilbronner Wirtschaftsgeschichte erhalten.

Erich Scheuerle, der ehemalige Eigentümer der früheren Firma Ludwig Müller, Fabrik für Technische Öle und Fette in Böckingen, meldete sich beim Ausräumen der letzten Gebäude und bot alte Unterlagen an. Bei der Sichtung kam ein wahrer Schatz an Fotografien, Werbeprospekten, Akten, Plänen und Firmendrucksa-chen zu Tage. Dazu gehören ebenfalls ein Porträtmal- und eine Bronzestatuette des Firmengründers Ludwig Müller (1882–1941). Der Kontakt zu Erich Scheuerle ergab sich bereits vor Jahren, als er dem Stadtarchiv einen Einmann-



LUDWIG MÜLLER OEL-UND FETT-FABRIK BÖCKINGEN-HEILBRONN

Zu den übergebenen Dokumenten gehört auch die großformatige Firmenansicht, die besonders dekorativ den Gebäudebestand der Böckinger Traditionsfirma „Ölmüller“ um 1940 wiedergibt. Foto: hip

bunker schenkte, der auf dem Firmengelände stand und nun in der Ausstellung „Heilbronn historisch!“ ein eindruckliches Exponat aus dem Zweiten Welt-

krieg darstellt. Die jetzt übergebenen Schrift- und Bilddokumente stehen nach ihrer Verzeichnung der Forschung zur Verfügung. Scheuerle stiftete

außerdem einige, zum Teil sehr seltene ältere Druckgrafiken von Heilbronn, die für das Stadtarchiv ebenfalls eine wertvolle Bereicherung darstellen.

Ausstellung im Wasserschloss Bad Rappenau

„Pictovirus“ – Werke von Seb. M, J.-P. Bocaj und Yann Dumoget

(egs). Bilder von drei Künstlern aus Montpellier zeigt der Kunstverein Wasserschloss Bad Rappenau. Seb. M, Jean-Paul Bocaj und Yann Dumoget malen in einer Mischung von Pop und Comic Art und auch surreal ihre Gemälde und Collagen mit Acryl- und Pastellfarben.

Sie arbeiten auch zusammen: „Pictovirus“ nannte Yann Dumoget seine Idee, zu dritt gemeinsame Kunstwerke zu schaffen, die im Wasserschloss ebenfalls gezeigt werden. Die gemeinschaftlich gestalteten Bilder, die hier vorgestellt werden, sind das Ergebnis einer doppelten Zusammenarbeit zwischen den Künstlern Seb. M und Jean-Paul Bocaj einerseits und Yann Dumoget andererseits im Sommer 2014.

2013 entwickelte Dumoget die Idee einer „Epidemie von Pictovirus“. Dabei stellte er sich einen bildlichen Virus vor, der die Grenzen seines Ateliers überschreitet und sich allmählich auf die Werke seiner Kollegen verbreiten würde. Dafür lässt er Gastkünstler eine Serie von Werken beginnen, bevor er sie mittels kleinen Leinwand-



(V.l.) Seb. M, Yann Dumoget und Jean-Paul Bocaj

Foto: egs

stücken, die er selber fertigt und darauf klebt, „ansteckt“. Diese schrittweise entstehenden vierhändigen Kreationen zeigen auf oft unerwartete Art, wie die wohlwollende Integration eines Andersseins die Inspiration jedes Künstlers beleben kann. Ein Toleranzprinzip, das selbstverständlich auf weitere soziale Interaktionen übertragen werden kann. Im Geist von „Einigkeit statt Einsamkeit“, wie es seinerzeit der Schriftsteller Albert Camus

postulierte, werten diese Werke die Beziehungen von Brüderlichkeit auf, die es tatsächlich bei den Künstlern gibt, die zu oft als Individualisten betrachtet werden.

Informationen:

Die Ausstellung „Pictovirus“ ist bis zum 13. September immer sonntags von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Rücksprache mit Kurator Michael Steiner (Telefon 0175 4406095) geöffnet. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Heilbronn feiert

3.Trachtennacht

(aj). Zum dritten Mal feiern am 4. und 5. September die Händler der Stadtinitiative Heilbronn sowie die Heilbronn Marketing GmbH die „Heilbronner Trachtennacht“.

Schon am Freitagnachmittag wird der Kiliansplatz zur Volksmusikzone erklärt. Ab 11.30 Uhr lädt der Biergarten zu einer Maß, Weißwürste und bayrischen Schmanckerln ein. Die Steinsberger Musikanten sorgen bereits am Nachmittag für ausgelassene Stimmung.

Am Samstag geht es bereits ab 11.00 Uhr los. Auf der Bühne am Kiliansplatz spielen die Musikvereine Höchstberg und Eschenau. Bei Krustenbraten, Käsespätzle, Obazda oder einer Brotzeit, zusammen mit einem guten Bier, kann man um 17.00 und 19.00 Uhr eine Modenschau genießen. In den Abendstunden wird es auf dem Kiliansplatz dann richtig fetzig. Ab 20.00 Uhr heizen die „Albfetza“ dann richtig ein.

Alle weiteren Informationen zum 3. Heilbronner Trachtenmarkt gibt es unter www.mein-hn.de.

Verlosungen



2x2 Tickets für das Heimspiel der TSG 1899 Hoffenheim vs. Werder Bremen

WIRSOL Rhein-Neckar Arena Sinsheim
Teilnahmeschluss: 25. August 2015



Jeden Monat 20x2 Tickets für den Heidelberger Zoo
Tiergarten Heidelberg GmbH
Monatliche Auslosung von April bis Oktober 2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Naturheilpraxis Sonja Maderholz

Bei einer Vitametie-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person

Neckarstr. 5, 74831 Gundelsheim

Histotainment Park Adventon
1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

SIMSALABIM - das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR
Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Südwestdeutsche Salzwirke AG
2 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis (gültig bis 3. Oktober 2015)
Bergrat-Bilfinger-Str. 1, 74177 Bad Friedrichshall

Römermuseum Osterburken
Sie erhalten 1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Städtische Museen Heilbronn
Sie erhalten in der Kunsthalle Vogelmann den ermäßigten Eintrittspreis
Allee 28, 74072 Heilbronn

Theater Heilbronn
10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Eberstadter Tropfsteinhöhle
Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstr. 28, 74177 Bad Friedrichshall

BenneÜ GmbH: Fantasy Minigolf, Biergarten & Hochseilgarten
0,50 € Nachlass auf Fantasy Minigolf & Kinderspielwelt sowie 10 % Rabatt auf alle Mietpreise
Im Kurpark, 74906 Bad Rappenau

Burg Gutenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstr. 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrutschein
Gottlieb-Daimler-Str. 50, 74831 Gundelsheim

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstr. 21, 74177 Bad Friedrichshall

Loop Hair Julia Litschel
10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen
Heilbronner Str. 8, 74172 Neckarsulm

Rats-Apotheke am Marktplatz
Bei einem Einkauf erhalten Sie eine Rolle Bloc Traubenzucker gratis
Marktplatz 1, 74172 Neckarsulm

neckarboot GmbH & Co. KG
15 % Rabatt auf das gesamte Angebot
Mühlsteige 18, 74246 Eberstadt
Stationen in Heilbronn, Lauffen am Neckar und Wüstenrot



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvetrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de



SUDOKU

Sudoku Nr. 34 | 2015 | mittel

4		8	1	5				
6	5			9				4
		9					5	
7				3	8	5	4	
	4	3	6	1				9
	3					6		
5				8			1	3
				6	9	8		5

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM MEDIEN** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.



Einbruchschutz!

Fenster und Türen mit patentiertem Sicherheitskonzept

bolzundpartner
clevere lösungen für fenster und türen

Anton-Gmeinder-Str. 29 Mosbach Tel. 06261 9378573 www.bolzundpartner.de

Voranzeige:
13. Sept. 2015
50 Jahre Barth und Kerwe

B A R T H






Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Wir begeistern alle Sinne mit allen Sinnen

- sehen → unsere außergewöhnliche Vielfalt
- riechen → der Duft der Blumen: Lavendel/Rosen u.v.m.
- schmecken → Grillkräutervariationen und andere Leckereien
- tasten → und testen in unserem Zoobedarf
- hören → Vogelgezwitscher ...
- fühlen → und anziehen - coole Sommerkollektion ...

... das *inspiriert mich* ...

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon: 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24



Planen Sie Ihre Kommunikation für September 2015

Themenkollektive und Vollverteilungstermine



Sept. 2015 Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So

Kalenderwoche 36
31. Aug. - 6. Sept. 2015



Bauen – Renovieren – Einrichten



Vollverteilung in Eberstadt, Ellhofen

Kalenderwoche 37
7. - 13. September 2015



Fit, schön und gesund



Vollverteilung in Neuenstadt, Obrigheim

Kalenderwoche 38
14. - 20. September 2015



Ausbildung, Studium, Weiterbildung



Ihr gutes Recht



Steuerberater – Geld sparen mit der richtigen Beratung



Vollverteilung in Bad Rappenau/Siegelsbach, Lehrensteinsfeld, Oberulm, Weinsberg

Kalenderwoche 39
21. - 27. September 2015



Ausbildung, Studium, Weiterbildung



Ihr gutes Recht



Steuerberater – Profitieren von der richtigen Beratung



Versicherungen



Oktoberfest



Aktiv in die Zukunft / Senioren heute



Hörgeräte



Vollverteilung in Neuenstein

Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im September 2015 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Tel. 07136 9503-0 • E-Mail friedrichshall@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 · Bad Friedrichshall · Tel. 07136 9503-0 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer ! Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen

mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -

NEU !!!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens,
Privileg und viele andere Staubsauger !!!

RALF BENDER

HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FON: 07263 - 60 524-0
RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
ABLASSWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
74924 NECKARBISCHOFSHHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE





**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

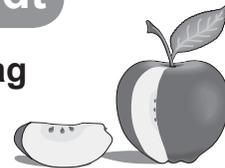
Mostäpfel-Annahme

**Beginn:
Montag, 31.08.2015**

Unsere Annahme-Zeiten

in Hüffenhardt

**Montag und Freitag
08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr**



lose
Anlieferung
möglich

Beudweg 9 • Tel. (0 62 68) 9 50 06 • Hüffenhardt

**Kraichgau Raiffeisen
Zentrum eG**

Besuchen Sie unsere Internetseite unter www.krz-eg.de

BETRIEBSFERIEN

**Dr. Brigitte Fettig-Herkel
Dr. Armin Herkel**

Hofstraße 4
74906 Bad Rappenau
www.fettig-herkel.de
Telefon 07264 4999
Fax 07264 913359

**Spezialistin für Endodontologie
Spezialist für Implantologie**

Tätigkeitsschwerpunkte:
Ästhetische Zahnheilkunde
Kieferorthopädie
Akupunktur (B-Diplom)

**Wir machen Urlaub
vom 24.8. bis 28.8.2015**

Vertretung in dringenden Fällen:
Dr. Bender, Tel. 06269 222
Dr. Hain, Tel. 07063 346

Zahnärztlicher Notdienst:
Telefon 0711 7877712

**Sonnige, erholsame Tage
wünscht Ihnen Ihr Praxisteam**

www.nok-cup.de



DER
NECKAR-ODENWALD-
KREIS-CUP 2015

Reitsport, der verbindet.

SCHEFFLENZ 11./12.04.

FAHRENBACH-ROBERN 25./26.04.

WALDBRUNN 04./05.07.

HÖPFINGEN 11./12.07.

MOSBACH 22./23.08.

OSTERBURKEN 12./13.09.



Verein zur Förderung
des Reitsports
im Neckar-Odenwald-Kreis

Die teilnehmenden Vereine RFV Schefflenz e.V. · www.reitverein-schefflenz.de · RFV Robern e.V. ·
www.reitverein-robern.de · RC Hoher Odenwald Waldbrunn e.V. · www.rcho.de ·
RFV Höpfinger Pferdefreunde e.V. · www.hoepfinger-pferdefreunde.de · RC Mosbach e.V. ·
www.reitclub-mosbach.de · Pferdefreunde Osterburken e.V. · www.pferdefreunde-osterburken.de

Wir danken herzlich dem Landrat des Neckar-Odenwald-Kreises,
Dr. Achim Brötzel für die Übernahme der Schirmherrschaft.